

# A see of tears

## Oder eine etwas andere Story^^

Von abgemeldet

### Kapitel 3: Forgiveness

Eine kurze Anmerkung vorweg: SORRY!! Ich muss mich bei euch allen entschuldigen, weil ich nicht gleich weiter geschrieben hab. Nur, es war nicht unbedingt ganz alleine meine Schuld...leider gibt's nämlich noch so ein Ding namens Schule und die Lehrer hatten beschlossen noch schnell ein wenig zu powern, da wie bald Ferien haben. Okay..jetzt kommt der dritte Teil meiner FF viel Spaß^^

Spät am Abend nahm Marron all ihren Mut zusammen, öffnete ihre Balkontür und ging auf den Balkon hinaus. Leise seufzte sie in sich hinein. Warum? Das war das einzige Wort, das durch ihren Kopf schallte. Sie gab sich die Schuld an allem, obwohl sie -tief in ihrem Inneren- wusste, dass sie keine Schuld traf.

Plötzlich war da noch was anderes außer Verzweiflung und Trauer. Wut! Marron fühlte die Wut in sich aufsteigen. Wie konnte sie nur zulassen, dass man sie so verletzte? Chiaki hatte ihr Herz ohne mit der Wimper zu zucken gebrochen. Bereitwillig hat sie sich von ihm verführen lassen. Für ihn hatte sie Myako verloren. Und das alles ließ sie einfach auf sich sitzen? Marron ballte ihre Hand zur Faust und schlug damit auf das Geländer ihres Balkons. Sie sank zu Boden und unterdrückte einen Wutschrei. In ihrer Fantasie malte Marron sich Rachepläne aus. Einer gemeiner als der andere. Das Mädchen wurde aus ihren Gedanken gerissen, als die Tür von Chiaki aufging und der Besitzer heraus trat. Marron versuchte sich nicht zu regen und beobachtete den Jungen. Chiaki bemerkte Marron nicht und stützte sich auf der Brüstung ab. Er wusste nicht was er tun sollte. Auf der einen Seite wollte er Marron nur zum Spaß, auf der anderen Seite mochte er sie wirklich sehr gern. Seufzend blickte er zu ihrem Balkon. Verwundert über einen Fleck, der sich von der Dunkelheit abhebt, ging er näher an den Balkon. Marron wagte kaum zu atmen. Sie überlegte fieberhaft nach einer Rettung als sie sah, wie Chiaki über den Balkon stieg und geradewegs auf sie zukam. Chiaki erkannte Marron sofort. "Marron?!", flüsterte er sanft. Sofort verspürte das Mädchen ein Kribbeln in der Bauchgegend. Marron wollte nicht mehr wütend sein, ihm aber auch nicht verzeihen. Der Junge bäugte sich zu ihr herunter und schaute ihr verlegen in die Augen. "Es tut mir alles so wahnsinnig leid! Ich weiß echt nicht wieso ich so ein Idiot bin. Bitte, ich flehe dich an. Verzeih mir!" "Wieso sollte ich das tun?" "Weil ich dich...liebe!" Ja, Chiaki liebte sie. Ihm wurde es in dem Augenblick bewusst, als er den Satz aussprach. Marron erschrak. "Du liebst mich?" "Ja! Mehr als mein eigenes Leben!" "Ich weiß nicht..." "Was weißt du nicht?"

"Ich weiß nicht ob ich dir vertraue. Dich liebe. Doch, ich brauche dich. Ich wil nicht mehr alleine sein. In der Dunkelheit sitzen. Die Tränen des Schmerzes will ich vergessen. Bitte, lass mich nie mehr allein!" Schluchzend warf sich Marron Chiaki um den Hals. Der Junge wusste darauf keine Antwort, umarmte das Mädchen nur fest und strich ihr beruhigend durch ihr Haar. "Ich verspreche dir, ich lass dich nie nie mehr allein!" seufzte Chiaki in ihr Ohr und Marron drückte sich so sehr an ihn, dass er gegen das Geländer gedrückt wurde. Lächelnd blickte Chiaki auf seine Marron herab.

So, dies war das etwas kurze dritte Kapi. Ich hoffe euch hats gefallen. Bis zum 4. Kapitel^^